



Charta digitale
Vernetzung

www.charta-zukunftswerkstatt.de

Save the Date: 11.09.2024 in Stuttgart
Terminübersicht auf Seite 7

**Teilnahme sichern - netzwerken,
mitgestalten und die digitale Zukunft bauen**

Zukunftswerkstatt der digitalen Transformatoren



ARENA2036

T-Systems



embeteco



STORYPARK



R richtwert GmbH

POWER PROVIDING
DIGITALITÄT realisieren

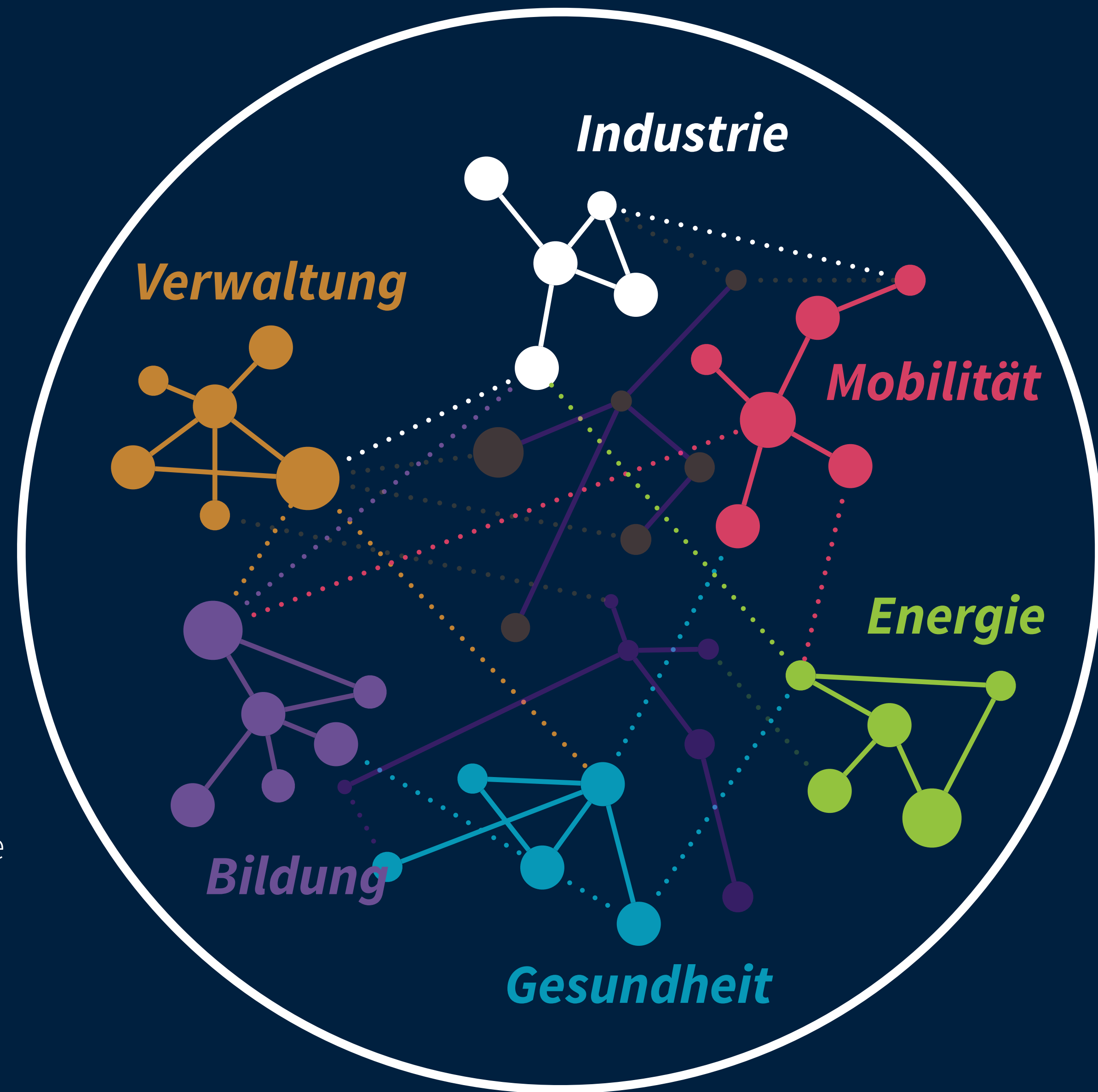


Die Zukunft besteht aus vernetzten digitalen Ökosystemen

Regulatorische Beschränkungen, alte analoge Prozesse, mangelnde Datenaustauschfähigkeit, Technologie-Silos oder Unwissenheit über mögliche Synergien verhindern intelligente Vernetzung. Dies hängt Deutschland und Europa im weltweiten Wettbewerb ab.

Jedes einzelne Unternehmen, der Wirtschaftsstandort, Wissenschaft, Zivilgesellschaft, Politik und Verwaltung können nur durch eine intelligente Vernetzung die Zukunftsfähigkeit Deutschlands und Europas sichern.

Um dies zu ermöglichen, hat der CHARTA digitale Vernetzung e.V. die Zukunftswerkstatt ins Leben gerufen.



Zukunftswerkstatt der digitalen Transformatoren

Die CHARTA digitale Vernetzung veranstaltet die *Zukunftswerkstatt der digitalen Transformatoren*, und bringt dazu wesentliche Vertreter der Wirtschaft, Wissenschaft, Zivilgesellschaft, Politik und Verwaltung mit ihren Expertengruppen zusammen.

Die Zukunftswerkstatt ist ein Prozess mit dem Ziel gemeinsam die Digitalisierung in Deutschland auf das nächste Level zu heben und konkrete Herausforderungen der Digitalisierung zu lösen.

Die ersten Termine dieser Transformationsreise stehen bereits fest (siehe Seite 7).

Wir schaffen ein integratives Zukunftsbild Digitalisierung für Deutschland mit einer global wettbewerbsfähigen Vision, einer konkreten Mission für alle vorab genannten Teilnehmer:innen und einem klarem Chancen- und Risikenprofil, das bestehende Visionen verbindet.

Zudem werden unmittelbare Opportunitäten identifiziert – und Vorbild- und Referenzprojekte gemeinsam gestartet.

Es wird angestrebt, das Ergebnis der Zukunftswerkstatt in den Digital-Gipfel 2024 einzubringen und dort das Zukunftsbild mit den Teilnehmer:innen des Digital-Gipfels zu finalisieren.

Den Wirtschaftsstandort stärken und sichern

Sektorübergreifende digitale Ökosysteme bauen

Um in der digitalen Welt nicht abgehängt zu werden, braucht es ein neues Maß der Vernetzung und Interaktion. Digitale Wertschöpfung entsteht durch aktive Integration von Daten über Silo- und Sektorengrenzen hinweg. Nur so entstehen die dringend notwendigen digitalen Ökosysteme.

Die Zukunftswerkstatt wird alle wesentlichen Vertreter:innen in einem fortlaufenden Prozess zusammenbringen, um wesentliche Weichen für ein zukunftsfähiges, digitales Deutschland und Europa aufzuzeigen und gemeinsam umzusetzen.

Ein zentraler Bestandteil ist der Mindset-Change hin zu einem konkreten und progressiven Umgang mit digitalen Möglichkeiten, zur Entwicklung digitaler vertikaler Wertschöpfungsmodelle.

In der Zukunftswerkstatt werden Chancen und Hemmnisse identifiziert und Wege in die digitale Souveränität aufgezeigt und in einem digitalen Zukunftsbild zusammengeführt.

Intelligente Vernetzung leben

Innerhalb und Jenseits von Silos und Sektoren

Sektoren und Silos müssen sowohl innerhalb von Unternehmen, als auch zwischen Unternehmen und Branchen durchbrochen werden. Dies gilt ebenso für Verwaltung, Wissenschaft und Verbände. Wertschöpfungsketten müssen in Zukunft ganzheitlich betrachtet werden, da die digitalen Zahnräder durch alle Wertschöpfungs- und Lieferketten ineinandergreifen.

Gleichzeitig gilt es, für die einzelnen Sektoren, Branchen und Unternehmen konkrete und nachvollziehbare Erkenntnisse und Handlungen darzustellen und die Sektoren selbst zu stärken:

Wie kann ein Unternehmen sich in digitale Ökosysteme integrieren, wie kann die intelligente Vernetzung wert- und lieferkettendurchdringend sinnvoll realisiert werden?

Gesundheit

Bildung

Mobilität

Energie

Verwaltung

Zusammenfassung der Ziele

Konkretisieren und ermöglichen

Souveränität, industrielle Wettbewerbsfähigkeit und ökonomische Sicherheit in einer digitalen Welt sicherstellen.

Integration bestehender Initiativen, Modelle und Zielbilder.

Kriterien der Zukunftsfähigkeit der deutschen Wirtschaft und Gesellschaft herausstellen.

Entwicklung eines Anforderungsprofils für die weitere Transformation der Wirtschaft in digitalen Ökosystemen.

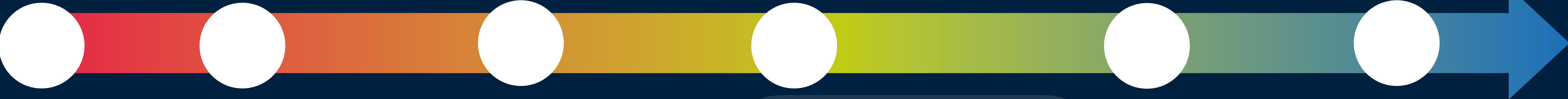
Kooperationen zwischen Teilnehmer:innen / teilnehmenden Unternehmen ermöglichen und fördern, um unmittelbar Themen umzusetzen und um klar über Pilotprojekte oder Leuchtturm-Modelle hinaus zu gehen.

Erstellung eines Zukunftsbildes Digitalisierung als Leitfaden für alle Stakeholder.

Es wird angestrebt, die Erkenntnisse und Ergebnisse in den Digital-Gipfel 2024 einzubringen und dort zu finalisieren.

Mitmachen! Der Prozess

Die Zukunftswerkstatt startet einen kontinuierlichen Prozess der Vernetzung von Expert:innen und Entscheidet:innen.



Start

Information und Organisation des Prozesses.

26.06.2024, 17 Uhr

Themensetzung

Erarbeitung einer Themenlandkarte digitaler Ökosysteme zur Förderung sektorübergreifender Wertschöpfungsketten.

10.07.2024, 17 Uhr

Vorbereitung

Ableitung erster Ziele für die Schlüsselsektoren aus den identifizierten digitalen Ökosystemen.

03.09.2024, 17 Uhr

Zukunftswerkstatt

Arbeitstreffen in der ARENA2036 in Stuttgart: Strategien, Chancen und Risiken aus der Themenlandkarte ableiten. Erstellung eines Zukunftsbildes mit Leitmarken für die Akteure der Schlüsselsektoren.

11.09.2024 / 10 bis 18 Uhr

Nachbereitung

Nachbereitung für Diskussion und Workshop auf dem Digital-Gipfel.

Termin in Abstimmung

Digital-Gipfel

Teilnahme am Digital-Gipfel. Angestrebt ist, dort das Zukunftsbild zu finalisieren.

20./21.10. in Frankfurt a.M.

Videokonferenzen via MS Teams

Nehmen Sie optional am ko-kreativen Vorbereitungsprozess teil

Programm in Stuttgart

Zukunftswerkstatt

Am Ende des Tages steht die Ableitung konkrete Impulse zu Maßnahmen, Kultur und Verhalten, die alle Teilnehmer:innen in jeweils individuellen Kontext mitnehmen können.

Während des Tages werden Sektoren-, Branchen- und Silo-Grenzen durchbrochen und in verschiedenen ko-kreativen Sessions Erfahrungswelten zusammengebracht. Dabei werden Chancen, Risiken und Ideen übergreifend ausgetauscht.

Programm	
9.30	Akkreditierung / Ankommen / Netzwerken
10.30	Begrüßung & Impulse
11.00	Strategie-Track Kultur-Track
13.30	Creative Lunch mit AI Artist
14.30	Strategie-Track Kultur-Track
15:30	Gemeinsames Zukunftsbild
17:00	Abschlussrunde und Soft End



Die digitale Welt mitgestalten

Zukunftswerkstatt

Die Zukunftswerkstatt soll einen maßgeblichen Beitrag zum Digitalisierungsprozess in Deutschland und Europa leisten.

Existierende Prozesse, Ideen und Zielbilder gilt es einzubinden und ein integriertes Zukunftsbild Digitalisierung – basierend auf den Werten der CHARTA Digitale Vernetzung – zu gestalten

Die Teilnahme ist für Experten und Vereine frei. Unternehmen werden freundlich gebeten, sich an den Kosten der Organisation, Vorbereitung, Durchführung und Aufarbeitung der Ergebnisse zu beteiligen.

Wettbewerbsfähigkeit

Wirtschaftliche Bedeutung

Strategische Bedeutung

Souveränität

Nachhaltigkeit

Wachstumspotenzial

Innovationskraft

Veranstalter

Charta Digitale Vernetzung e.V.

Die Charta digitale Vernetzung ist ein Kodex für die verantwortungsvolle Gestaltung der digitalen Gesellschaft.

Sie wurde Unternehmens-, Branchen- und Verbandsübergreifend 2014 im Rahmen des Nationalen IT-Gipfels, dem heutigen Digital-Gipfel der Bundesregierung, formuliert und von zahlreichen Institutionen unterzeichnet.

Der gemeinnützige Trägerverein der CHARTA digitale Vernetzung zählt Unternehmen aller Größen, Verbände und Initiativen, Vertreter und Institutionen der Wissenschaft, sowie Privatpersonen zu seinen Mitgliedern.



Partner Paket

Wir freuen uns, wenn Sie die Zukunftswerkstatt unterstützen. Es gibt verschiedene Möglichkeiten: Aktive Mitarbeit, ein Kostenbeitrag oder beides. Wir bedanken uns mit einem interessanten Partner-Paket.

Fragen Sie uns zudem nach individuellen Unterstützungsmöglichkeiten.

Kostenbeitrag (Orientierung)

StartUps	500 €
< 5.000 M.A.	2.500 €
> 5.000 M.A.	10.000 €

Logoplatzierung/Namentliche Nennung:

Veranstaltungswebsite
Veranstaltungsflyer
Event-Signalisation
LinkedIn-Posts
Pressemitteilungen
Abendveranstaltung mit Vorständ:innen der Charta Digitale Vernetzung

Vorteile der Partnerschaft:

Vernetzen Sie sich mit wichtigen Akteuren der digitalen Transformation
Gestalten Sie die digitale Zukunft Deutschlands und Europas mit
Hohe Reichweite bei führenden (Digital-) Entscheidern und Experten

Kontaktinformationen:

Ansprechpartnerin: Sabrina Nicke
E-Mail: nicke@richtwert.eu
Organisator: richtwert GmbH, Grafenberger Allee 128, 40237 Düsseldorf

Gastgeberin in Stuttgart

ARENA2036

ARENA2036 steht für „Active Research Environment for the Next generation of Automobiles“ und ist einer von neun Forschungscampi der Förderinitiative „Forschungscampus – öffentlich-private Partnerschaft für Innovationen“ in Deutschland.

ARENA2036 wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) unterstützt und wird als eingetragener Verein mit Mitgliedern aus Wissenschaft und Industrie geführt.

ARENA2036



Organisator richtwert

Das Team von Prof. Tim Bruysten (Beisitzer im CHARTA Vorstand) organisiert die Zukunftswerkstatt.

Abstimmung und Organisation:

Sabrina Nicke
nicke@richtwert.eu

Prof. Tim Bruysten
bruysten@richtwert.eu

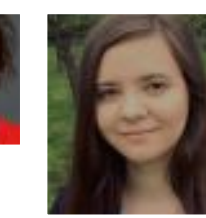
www.charta-zukunftswerkstatt.de



richtwert ist eine deutsch-französische Strategie- und Transformationsberatung, eng eingebunden in ein internationales Netzwerk, mit umfassender globaler Erfahrung in Analyse, Konzeption und Delivery. Büros in Düsseldorf, Paris, Berlin und München.

richtwert GmbH
Grafenberger Allee 128
40237 Düsseldorf

54 Boulevard de la Tour-Maubourg
75007 Paris





Charta digitale
Vernetzung

www.charta-zukunftswerkstatt.de